



V. 202112

Gasgrill

California 411 M

GTIN: 2076914033418

ALLGEMEINE BEDIENUNGSANLEITUNG & SICHERHEITSHINWEISE FÜR GASBETRIEBENE GRILLGERÄTE

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes.

Bitte beachten Sie auch die separate Montageanleitung, die Anleitung zur korrekten Zündung und die Sicherheitshinweise des Grillspießes.

Globus Fachmärkte GmbH & Co. KG
Zeichenstraße 8
66333 Völklingen Germany

Herstelleradresse und Order-Nr. aufbewahren!

INHALTSVERZEICHNIS

HINWEISE FÜR IHRE SICHERHEIT	3
MONTAGE	4
GASFLASCHE	4
DRUCKMINDERER UND SCHLAUCH	4
ANSCHLUSS DER GASFLASCHE	4
AUFSTELLUNG	5
VOR DEM ERSTGEBRAUCH	5
BEDIENUNG	5
ZÜNDUNG	5
ABSCHALTEN DER BRENNER	6
NACH DEM GRILLEN	6
TRENNEN DER GASFLASCHE	6
AUFBEWAHRUNG DES GERÄTS	6
AUFBEWAHRUNG DER GASFLASCHE	6
PRÜFUNG AUF DICHTHEIT	7
NACH DEM GRILLEN	7
REINIGUNG DES GASGRILLWAGEN	7
VORSICHT FETTBRÄNDE	7
FEHLERBEHEBUNG	9
ENTSORGUNG	10

HINWEISE FÜR IHRE SICHERHEIT

Lesen Sie die **Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes**. Die Anweisungen der separaten Montageanleitung und der Anleitung zur korrekten Zündung sind genau zu befolgen. Eine unsachgemäße Montage kann gefährliche Folgen haben.



WARNUNG !

- **ACHTUNG!** Im Falle von Gasaustritt schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
- **Gerät während des Betriebes nicht bewegen!**
- **Nur im Freien verwenden!**
- **Nach Gebrauch die Gaszufuhr an der Gasflasche schließen.**
- **ACHTUNG!** Es darf nur ein 50mbar Druckminderer verwendet werden.
- **Der Gasschlauch muss unbedingt von den heißen Flächen des Grills ferngehalten werden.**
- **Der Schlauch darf nicht verdreht werden.**
- **Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie heiße Teile berühren.**
- **Lehnen Sie sich niemals beim Grillen über den offenen Grill.**
- **Umständen den Gasregler oder sonstige Montageteile der Gasleitung während der Benutzung des Grills zu demontieren.**
- **Es muss ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m zu brennbaren Gegenständen eingehalten werden**
- **Lagern Sie keine nicht angeschlossenen Gasflaschen unter oder in der Nähe dieses Grills.**
- **Während des Prüfens auf Dichtheit dürfen sich keine Zündquellen in der Nähe befinden. Nicht Rauchen. Prüfen Sie die Dichtheit nie mit einem brennenden Streichholz oder einer offenen Flamme und immer im Freien!**
- **Erweitern Sie beim Reinigen keine der Öffnungen.**
- **Verwenden Sie nur zugelassene Gasarten gemäß Typenschild.**

DE

MONTAGE

Siehe separate Montageanleitung

GASFLASCHE

Verwenden Sie nur zugelassene Gasarten gemäß Typenschild.

Im Gasflaschenaufstellraum dürfen nur Gasflaschen mit maximal 11kg Inhalt verwendet werden, die einen Durchmesser von maximal 30cm und eine Höhe von maximal 60cm einschließlich Reglern haben.

Beachten und befolgen Sie die Sicherheitsvorschriften, die auf den verwendeten Gasflaschen vermerkt sind. Gasflaschen dürfen nicht einer Temperatur von mehr als 50° C ausgesetzt und nie in einem geschlossenen Raum ohne Belüftung oder in einem Kellergeschoss gelagert werden.

DRUCKMINDERER UND SCHLAUCH

Dieses Gerät ist mit einem 50mbar Druckminderer nach EN16129 und einem Schlauch nach EN16436-1 ausgestattet

ACHTUNG! Es darf nur ein 50mbar Druckminderer verwendet werden.

Die empfohlene Länge des Gasschlauches beträgt 90 cm und darf 150 cm nicht überschreiten.

Beschädigte Schläuche müssen sofort ausgewechselt werden.!

Weitere Informationen zum Regler und Gasschlauch siehe WARTUNG

ANSCHLUSS DER GASFLASCHE

Setzen Sie die Gasflasche in den Flaschenträger in der Bodenplatte.

ACHTUNG! Die Gasflasche muss in den Flaschenträger gestellt werden. Stellen Sie sie niemals auf die andere Seite der Bodenplatte. Bewahren Sie keine zweite Gasflasche im Schrank auf. Für den Betrieb des Gasgrills ist die Gasflasche im Unterschrank in den Flaschenträger in der Bodenablage aufzustellen.

ACHTUNG! Verschließen Sie niemals die Belüftungsöffnungen des Gasflaschenaufstellraums.

Bevor die Gasflasche am Gerät angeschlossen wird, muss sichergestellt werden, dass sich kein Schmutz in den Köpfen der Gasflasche, des Reglers oder des Brenners befindet. Spinnen und Insekten könnten sich darin befinden und so den Brenner bzw. das Venturirohr an der Öffnung blockieren. Ein blockierter Brenner kann zu einem Feuer unterhalb des Gerätes führen. Reinigen Sie ggf. blockierte Brenneröffnungen mit einem stabilen Pfeifenreiniger.

Verbinden Sie nun den Druckregler handfest mit dem Gasflaschenventil. Achtung Linksgewinde! Keine zusätzliche Dichtung verwenden!

Der Gasschlauch muss unbedingt von den heißen Flächen des Grills ferngehalten werden. Der Schlauch darf nicht verdreht werden.

Nach Anschluss der Gasflasche führen Sie zwingend eine Dichtigkeitsprüfung durch. (siehe Kapitel „PRÜFUNG AUF DICHTIGKEIT“

AUFSTELLUNG

Benutzen Sie den Grill nur auf einem festen und sicheren Untergrund.
Dieses Gerät muss während des Betriebes von brennbaren Materialien ferngehalten werden.
Stellen Sie den Grill während des Betriebs nie auf Holzböden oder andere brennbare Flächen.
Verwenden Sie den Grill nie unter einem Vordach.
Platzieren Sie den Grill vor der Inbetriebnahme möglichst windgeschützt.

VOR DEM ERSTGEBRAUCH

Reinigen Sie alle Teile mit warmen Wasser, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen. Prüfen Sie alle gasführenden Teile, wie im Kapitel **PRÜFUNG AUF DICHTHEIT** beschrieben.
Tun Sie dies auch dann, wenn Ihr Gas-Grill vom Händler montiert geliefert wurde. Brennen Sie den Grill ca. 20 Minuten lang mit allen Brennern auf Stufe MAX aus.

SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur Bedienung:

ACHTUNG! Zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kinder fernhalten.
ACHTUNG! Im Falle von Gasaustritt schließen Sie sofort die Gaszufuhr.
Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie heiße Teile berühren.
Gerät während des Betriebes nicht bewegen!
Nur im Freien verwenden! Nach Gebrauch die Gaszufuhr an der Gasflasche schließen.
Der Gebrauch in geschlossenen Räumen ist streng untersagt und lebensgefährlich.
Blockieren Sie nie die Luftansauglöcher in der Wanne oder die Luftschlitze im Deckel.

Platzieren Sie den Grill vor der Inbetriebnahme möglichst windgeschützt.
Der Grill darf nur im Freien verwendet werden und es muss ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 m zu brennbaren Gegenständen eingehalten werden. Verwenden Sie den Grill nie unter einem Vordach.
Platzieren Sie keine entflammenden Flüssigkeiten und Materialien oder Ersatzgasflaschen in der Nähe des Grills.

Falls die volle Leistung nicht erreicht wird und Verdacht auf eine Verstopfung der Gaszufuhr besteht, wenden Sie sich an ein Gasfachgeschäft.
Alle Personen, die den Grill bedienen, müssen mit der Handhabung des Gerätes vertraut sein und den genauen Zündvorgang kennen und befolgen. Kinder dürfen den Grill nicht bedienen. Lassen Sie den Grill während des Betriebes nie unbeaufsichtigt.

BATTERIE EINSETZEN - ZÜNDUNG

Zum Zünden der Flamme ist es notwendig eine Batterie in das Gerät zu setzen. Verwendet wird eine 1,5V Batterie der Größe AA (Im Lieferumfang nicht enthalten!). Das Batteriefach befindet sich außen an der

rechten Seitenwand des Grillwagens, unterhalb des Seitenbrenners. Entfernen sie die Batteriefachabdeckung und setzen Sie eine Batterie des Typs 1,5 V LR6/R6/AA ein. Achten Sie auf korrekte Polung (+ / -). Der Pluspol der Batterie muss nach außen zeigen. Schließen sie das Batteriefach indem sie die Batteriefachabdeckung wieder draufschauben.

ZÜNDUNG

Siehe Separate Anleitung „Kurzanleitung Zündung“

NACH DEM GRILLEN

Stellen Sie sicher, dass alle Drehregler auf Positon „AUS/OFF“ stehen und dass die Gaszufuhr der Gasflasche zugedreht ist. Lassen Sie den Grill auskühlen und reinigen Sie ihn. Decken Sie den Grill mit einer Abdeckhaube ab.

TRENNEN DER GASFLASCHE

WICHTIG: Das Wechseln der Flüssiggas asche muss fern jedweder Zündquelle durchgeführt werden.

Achten Sie beim Wechseln der Gasflasche darauf, dass die Drehregler auf Posi on „AUS/OFF“ stehen und die Gaszufuhr an der Gas asche geschlossen ist. Trennen Sie die Gasleitung von der Gasflasche, indem Sie die Überwurfmutter im Uhrzeigersinn drehe, bis sie locker ist.

Der Schlauch muss frei von Knicken sein und darf keine Risse aufweisen. Weist der Gasschlauch Beschädigungen oder Abnutzungserscheinungen auf, muss er sofort ersetzt werden. Der Gasdruckregler und der Schlauch müssen der maßgeblichen EN Norm und den jeweiligen Landesvorschriften entsprechen.

AUFBEWAHRUNG DES GERÄTS

Lagern Sie den Grill nicht in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten oder Materialien. Wenn der Grill nicht benutzt wird, sollte er nachdem er ganz abgekühlt ist, mit einer Abdeckhaube vor Umwelteinflüssen geschützt werden. Um Staufeuchtigkeit zu vermeiden, entfernen Sie die Abdeckhaube nach starkem Regen.

HINWEIS: Warten Sie bis der Grill vollständig abgekühlt ist, bevor Sie ihn abdecken

Falls der Grill in einem Raum überwintert wird, muss die Gasflasche unbedingt entfernt werden.

AUFBEWAHRUNG DER GASFLASCHE

Versehen Sie die Gasflasche mit ihrer Schutzkappe, nachdem die Gasflasche vom Gerät getrennt wurde. Die Gas flasche muss außerhalb des Gerätes gelagert werden. Sie muss immer im Freien an einem gut belüfteten Ort gelagert werden, zu dem Kinder keinen Zugang haben. Die Aufbewahrung von Gasflaschen ist nicht zulässig in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden, sowie in deren unmittelbarer Nähe.

Die Ventile müssen mit Ventischutzhappen und Verschlussmuttern versehen sein. **Gafaschen -auch leere - müssen stehend au ewahrt werden.**

Die Gasflasche darf nicht in Bereichen aufbewahrt werden, in denen die Temperatur 50°C überschreitet. Die Gasflasche nicht in der Nähe von Flammen oder anderen entzündbaren Quellen lagern.

ACHTUNG! Im Bereich von Gas aschen nicht rauchen!

PRÜFUNG AUF DICHTHEIT

Führen Sie die PRÜFUNG AUF DICHTHEIT vor der Erstinbetriebnahme, nach jedem Anschluss oder Austausch der Gasflasche sowie am Anfang der Grillsaison durch.

WARNUNG:

Während des Prüfens auf Dichtheit dürfen sich keine Zündquellen in der Nähe befinden. Nicht Rauchen. Prüfen Sie die Dichtheit nie mit einem brennenden Streichholz oder einer offenen Flamme und immer im Freien!

1. Die Drehregler müssen auf Position „AUS/OFF“ stehen und das Gasflaschenventil geschlossen sein.
2. Vermengen Sie 1 Teil Spülmittel und 3 Teile Wasser.
3. Öffnen Sie die Gaszufuhr an der Flasche und bepinseln Sie alle gasführenden Teile (die Verbindung an der Gasflasche, den Gasdruck-Regler, den Gasschlauch, den Gaseintrieb, die Verbindung am Ventil) mit dieser Flüssigkeit oder verwenden Sie ein Lecksuchspray.
4. Eine Blasenbildung der Seifenlösung deutet auf Leckstellen hin.

Stellen Sie dann SOFORT die Gaszufuhr ab. Ziehen Sie alle undichten Verbindungen fest, öffnen Sie wieder die Gaszufuhr und wiederholen Sie den Test. Wenn sich erneut Blasen bilden, versuchen Sie es nicht weiter. Kontaktieren Sie den Händler.

WICHTIG: Der Gas-Pizzaofen darf erst benutzt werden, wenn alle Leckstellen beseitigt sind.

NACH DEM GRILLEN

Stellen Sie sicher, dass alle Drehregler auf Position „AUS/OFF“ stehen und dass die Gaszufuhr der Gasflasche zugedreht ist. Lassen Sie den Gas-Pizzaofen und den Pizzastein auskühlen und reinigen Sie ihn. Decken Sie den Gas-Pizzaofen mit einer Abdeckhaube ab.

REINIGUNG VON GASGRILLWAGEN

Der Grill sollte nach jeder Benutzung gereinigt werden. Der Reinigungsaufwand ist begrenzt, da das meiste Fett entweder verdunstet oder in der Auffangschale gesammelt wird. Bei starker Verschmutzung heizen Sie den Grill entweder 15 Minuten mit voller Leistung auf und verwenden dann zur Reinigung des Rostes eine Grillbürste, oder Sie reinigen die verschmutzten Teile mit Schwamm und Spülwasser im kalten Zustand. Bei einer Reinigung mit Wasser lassen Sie den Grill richtig austrocknen, indem Sie ihn nach der Reinigung mit allen Brennern auf Stufe MAX erhitzen.

VORSICHT FETTBRÄNDE

Die beste Vorsorge gegen Fettbrände besteht darin, das Gerät regelmäßig zu reinigen. Falls das Gerät nicht regelmäßig gereinigt wurde, kann ein Fettbrand entstehen, und das Produkt dadurch beschädigt werden. Bitte befolgen Sie die obigen Hinweise zur Reinigung. Versuchen Sie keinesfalls Fettbrände mit Wasser zu löschen!!!

Dies kann zu Körperverletzungen führen!

WARTUNG

ACHTUNG!

Keine Veränderungen am Gerät vornehmen.

Nehmen Sie keinerlei Änderungen am Gashahn, an der Züandsicherung, am Brenner oder an anderen Teilen des Grills vor. Besteht der Verdacht auf eine Fehlfunktion, wenden Sie sich an einen Globus Baumarkt in ihrer Nähe.

An Bauteilen, die vom Hersteller versiegelt wurden, dürfen keine Manipulationen vorgenommen werden.

Regelmäßige Kontrollen und kleine Handgriffe sorgen für Sicherheit und dafür, dass Sie lange Freude an Ihrem Gas-Pizzaofen haben.

Kontrollieren Sie alle gasführenden Teile regelmäßig während der Grillsaison, mindestens aber zweimal pro Jahr und jedes Mal, wenn Sie den Gas-Pizzaofen länger nicht benutzt haben.

Dazu gehört neben einer Sichtprüfung des Gasschlauches auf Risse, Knicke oder sonstige Beschädigungen auch eine regelmäßige Dichtheitsprüfung, wie sie zuvor beschrieben wurde.

Wechseln Sie den Schlauch und den Gasdruckregler nach einer Gebrauchsdauer von 10 Jahren ab Kaufdatum oder wenn dieser beschädigt ist. Ungeachtet dessen ist der Austausch der Schlauchleitung notwendig, sofern dies nationale Bestimmungen und/oder die Gültigkeitsdauer der Schlauchleitung erfordern.

Der Gasdruckregler und der Schlauch müssen der maßgeblichen EN Norm und den jeweiligen Landesvorschriften entsprechen. Dieses Gerät ist mit einem 50mbar Druckminderer nach EN16129 und einem Schlauch nach 16436-1 ausgestattet.

Die Länge des Gasschlauches beträgt 70 cm und darf 150 cm nicht überschreiten.

Die Länge des neuen Schlauchs muss der Länge und Qualität des Originals entsprechen.

Vergessen Sie nicht, die Drehregler und die Gaszufuhr zuzudrehen, bevor Sie den Schlauch entfernen.

Spinnen und andere Insekten können Verstopfungen verursachen, z.B im Venturirohr, die gegebenenfalls vor Gebrauch behoben werden müssen. Blockierte Öffnungen mit einem stabilen Pfeifenreiniger, einem Draht bzw. mit dem geöffneten Ende einer Büroklammer reinigen.

Erweitern Sie beim Reinigen keine der Öffnungen.

Zur Vermeidung von Rost und Korrosion ölen Sie alle Metallteile vor einer längeren Lagerung ein.

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit, dass der Gas-Pizzaofen einen sicheren Stand hat und alle Schrauben am Gestänge und den Rädern fest angezogen sind.

FEHLERBEHEBUNG

Brenner zündet nicht:

- Überprüfen Sie, ob die Gaszufuhr der Gas asche geöffnet ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich genug Gas in der Flasche befindet.
- Überprüfen Sie, ob Funken von der Elektrode auf den Brenner überspringen.

Kein Funke:

- Sofern Ihr Gerät über eine elektrische Zündung verfügt, stellen Sie sicher, dass die Batterie polrichtig eingelegt ist.
- Der Abstand zwischen Brenner und Elektrode darf nur 3–5 mm betragen.
- Überprüfen Sie, ob die Kabel bei der elektrischen Zündung und der Elektrode eingesteckt sind und festsitzen.
- Setzen Sie eine neue Batterie polrichtig in das Batteriefach ein.
- Können Sie den Gas-Pizzaofen trotz allem nicht in Betrieb nehmen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Gasgeruch:

- Überprüfen Sie, ob die Brenner, die aufgedreht sind, auch brennen.
- Stellen Sie dann SOFORT die Drehregler auf Position „AUS/OFF“, schließen Sie die Gaszufuhr an der Gasflasche und öffnen Sie die Ofentür.
- Warten Sie in jedem Fall 2 Minuten, bis sich eventuell ausgeströmtes Gas verflüchtigt hat.
- Nehmen Sie eine Dichtheitsprüfung vor.
- Hat ein Brenner nicht gebrannt, versuchen Sie diesen erneut zu starten.
- Wenn Sie nur einen oder zwei der Brenner zum Laufen bekommen, ist die Gaszufuhr an der Gasflasche eventuell nicht ganz aufgedreht und der Gasdruck zu gering, oder der Inhalt der Gasflasche neigt sich dem Ende zu und liefert Gas nicht mehr mit ausreichendem Druck. In diesem Fall unbedingt die Flasche austauschen.
- Wenn keine dieser Maßnahmen Besserung bringt und Sie weiterhin Gas riechen, wenden Sie sich an Ihren Globus Baumarkt in Ihrer Nähe.

Temperatur zu niedrig:

- Zu kurze Anlaufzeit: Ofentür schließen und die Drehregler auf maximale Flammengröße stellen.
- Brenner verstopft: Brenner reinigen und Verstopfungen entfernen.

Temperatur zu hoch:

- Drehregler sind zu hoch eingestellt: Drehglereinstellung reduzieren.
- Überschüssiges Fe und/oder Öl verbrennt: Gas-Pizzaofen reinigen.
- Drehregler ist defekt: Drehregler austauschen.

WICHTIGE HINWEISE

Gültig nur für Deutschland
Valable uniquement en Allemagne
Alleen geldig in Duitsland

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz 3 – ElektroG3

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Die Rücknahme erfolgt in allen stationären Globus Fachmärkten, die im Internet unter:

<https://www.globus-baumarkt.de/info/hilfe-kontakt/kontakt/> zu finden sind oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und

Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Rücknahmepflichtige Fernabsatz-Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs.1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Für die 1:1 Rücknahme von Lampen, Kleingeräten und kleinen ITK-Geräten (Kategorien 3, 5, 6) sowie die 0:1 Rücknahme müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.

Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreter unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist. Ein Balken unter der Mülltonne bedeutet, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurde.

WEEE-Registrierungsnummer

Unter der Registrierungsnummer **DE 93585349** sind wir bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Händler und Inverkehrbringer von Elektro- und Elektronikgeräten registriert.

Globus Fachmaerkte GmbH & Co. KG

**Zechenstraße 8
66333 Völklingen**

www.globus-baumarkt.de

6. Hinweis zur Abfallvermeidung

BDA GASGRILL ALLEGEMEIN

11/22

Nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EU über Abfälle und ihrer Umsetzung in den Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union haben Maßnahmen der Abfallvermeidung grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung. Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht. Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder:

<https://www.bmu.de/publikation/abfallvermeidungsprogramm-des-bundes-unter-beteiligung-der-laender/>

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Elektro- und Elektronikgesetz finden Sie unter:

<https://www.elektrogesetz.de/>

Informationen zum Batteriegesetz 2 - BattG2

Entsorgung von Akkus und Batterien



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Batterien oder Akkumulatoren besagt, dass diese am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern Batterien oder Akkumulatoren Quecksilber (Hg), Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) enthalten, finden Sie das jeweilige chemische Zeichen unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkumulatoren nach Gebrauch zurückzugeben. Sie können dies kostenfrei im Handelsgeschäft oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe tun. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.

Batterien können Stoffe enthalten, die schädlich für die Umwelt und die menschliche Gesundheit sind. Besondere Vorsicht ist aufgrund der besonderen Risiken beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien geboten. Durch die getrennte Sammlung und Verwertung von alten Batterien und Akkumulatoren sollen negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Bitte vermeiden Sie die Entstehung von Abfällen aus alten Batterien soweit wie möglich, z.B. indem Sie Batterien mit längerer Lebensdauer oder aufladbare Batterien bevorzugen. Bitte vermeiden Sie die Vermüllung des öffentlichen Raums, indem Sie Batterien oder batteriehaltige Elektro- und Elektronikgeräte nicht achtlos liegenlassen. Bitte prüfen Sie Möglichkeiten, eine Batterie anstatt der Entsorgung einer Wiederverwendung zuzuführen, beispielsweise durch die Rekonditionierung oder die Instandsetzung der Batterie.

Weitere Informationen zum Batteriegesetz finden Sie auch im Internet unter www.batteriegesetz.de.

WARNHINWEISE

- Akkus/ Batterien nie anzünden
 - EXPLOSIONSGEFAHR
- Akkus/ Batterien nie öffnen, kurzschließen oder beschädigen, da dies zu Verletzungen führen kann

Globus Fachmärkte GmbH & Co. KG
Zeichenstraße 8, 66333 Völklingen
www.globus-baumarkt.de

Für den Reklamationsfall:
Herstelleradresse und Order Nr. Aufbewahren



Barbecue à gaz

California 411 M

Code GTIN (code article international) :

2076914033418

MANUEL D'UTILISATION

GÉNÉRAL

&

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

POUR BARBECUES À GAZ

**Merci de lire ce manuel d'utilisation avant de
mettre l'appareil en service.**

Merci de tenir compte également de la notice d'installation séparée, des instructions

d'allumage et des consignes de sécurité du tournebroche

Conserver les coordonnées du fabricant et le numéro de référence !



SOMMAIRE

CONSIGNES POUR VOTRE SÉCURITÉ	13
MONTAGE	14
BOUTEILLE DE GAZ	14
RÉGULATEUR DE PRESSION ET FLEXIBLE	14
RACCORDEMENT DE LA BOUTEILLE DE GAZ	14
MISE EN PLACE	15
AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION	15
UTILISATION	15
INSÉRER LES PILES - ALLUMAGE	16
ALLUMAGE	16
APRÈS UTILISATION	16
RETRAIT DE LA BOUTEILLE DE GAZ	16
ENTREPOSAGE DE L'APPAREIL	16
STOCKAGE DE LA BOUTEILLE DE GAZ	16
CONTRÔLE DE L'ÉTANCHÉITÉ	17
APRÈS UTILISATION	17
NETTOYAGE DU CHARIOT	17
ATTENTION AUX FEUX DE GRAISSE	17
RÉSOLUTION DES PROBLÈMES	19
MISE AU REBUT	20

CONSIGNES POUR VOTRE SÉCURITÉ

Merci de lire le manuel d'utilisation avant de mettre l'appareil en service.

Il convient de suivre précisément les instructions données dans la notice d'installation séparée et les instructions d'allumage. Une installation non conforme peut avoir des conséquences dangereuses.

**AVERTISSEMENT !**

- **ATTENTION ! En cas de fuite de gaz, couper immédiatement l'alimentation en gaz.**
- **Ne pas déplacer l'appareil lorsqu'il est en fonctionnement !**
- **Utiliser uniquement à l'extérieur !**
- **Après utilisation, fermer l'alimentation en gaz au niveau de la bouteille.**
- **ATTENTION ! Seul un régulateur de pression 50 mbar peut être utilisé.**
- **Le flexible de gaz doit impérativement être tenu éloigné des surfaces chaudes du barbecue.**
- **Le flexible ne doit pas subir de torsions.**
- **Portez des gants de protection lorsque vous touchez des parties chaudes.**
- **Ne vous appuyez jamais au-dessus du barbecue ouvert lorsqu'il est en fonctionnement.**
- **Ne pas démonter le régulateur de gaz ou tout autre pièce de l'alimentation en gaz lorsque vous utilisez le barbecue.**
- **Il est impératif de respecter une distance de 1,5 m minimum avec les objets inflammables**
- **Ne pas stocker de bouteille de gaz non raccordée en-dessous ou à proximité du barbecue.**
- **Lorsque vous testez l'étanchéité de l'installation, aucune source d'étincelle ne doit se trouver à proximité. Ne pas fumer. Lorsque vous testez l'étanchéité de l'installation, n'utilisez pas d'allumette enflammée ou de flamme nue et faites-le toujours à l'extérieur !**
- **Lors du nettoyage, ne pas agrandir les ouvertures.**
- **Utilisez uniquement les types de gaz autorisés identifiés sur la plaque signalétique.**

MONTAGE

Voir la notice de montage séparée

BOUTEILLE DE GAZ

Utilisez uniquement les types de gaz autorisés identifiés sur la plaque signalétique.

L'espace de rangement pour les bouteilles de gaz ne peut accueillir que des bouteilles d'une contenance maximale de 11 kg, d'un diamètre maximal de 30 cm et d'une hauteur maximale de 60 cm, y compris les régulateurs.

Respectez les consignes de sécurité indiquées sur les bouteilles de gaz que vous utilisez.

Les bouteilles de gaz ne doivent pas être exposées à une température excédant 50°C et ne doivent pas être stockées dans une pièce fermée sans aération ou en sous-sol.

RÉDUCTEUR DE PRESSION ET FLEXIBLE

Cet appareil est équipé d'un réducteur de pression 50 mbar (propane) conforme à la norme EN16129 et d'un flexible conforme à la norme 16436-1.

ATTENTION ! Seul un réducteur de pression de 50 mbar peut être utilisé.

La longueur recommandée pour le flexible de gaz est de 90 cm et ne doit pas dépasser 150 cm.

Les flexibles endommagés doivent être immédiatement remplacés !

Pour d'autres informations concernant le régulateur et le flexible de gaz, se reporter au chapitre MAINTENANCE

RACCORDEMENT DE LA BOUTEILLE DE GAZ

Installez la bouteille de gaz dans le porte-bouteille sur la plaque de fond.

ATTENTION ! La bouteille de gaz doit être installée dans le porte-bouteille. Elle ne doit en aucun cas être installée ailleurs au niveau de la plaque de fond. Ne stockez pas de deuxième bouteille de gaz dans le rangement. Lorsque le barbecue fonctionne, la bouteille de gaz doit être positionnée dans le porte-bouteille situé sur la plaque de fond de l'espace de rangement.

ATTENTION ! Ne jamais obstruer les ouvertures d'aération prévues dans l'espace de rangement pour bouteille de gaz

Avant de raccorder la bouteille de gaz à l'appareil, assurez-vous que les têtes sur la bouteille de gaz, le régulateur ou le brûleur ne sont pas obstrués par des saletés. Des araignées ou des insectes sont susceptibles de s'y cacher et d'entraver l'ouverture du brûleur ou du tube de venturi. Un brûleur obstrué peut provoquer un incendie en-dessous de l'appareil. Nettoyez les ouvertures de brûleurs obstrués à l'aide d'un cure-pipe robuste.

Reliez ensuite le régulateur de pression à la vanne de la bouteille de gaz en serrant fermement à la main.

Attention filetage vers la gauche ! Ne pas utiliser de joint supplémentaire !

Le flexible de gaz doit impérativement être tenu éloigné des surfaces chaudes du barbecue. Le flexible ne doit

pas subir de torsions.

ATTENTION ! Après le raccordement de la bouteille de gaz, réalisez impérativement un contrôle d'étanchéité. (voir chapitre « CONTRÔLE D'ÉTANCHÉITÉ »)

MISE EN PLACE

Utilisez le barbecue uniquement sur un sol stable et non accidenté.

Durant son fonctionnement, l'appareil doit rester éloigné des substances combustibles.

Durant son fonctionnement, le barbecue ne doit pas être installé sur des planchers en bois ou d'autres surfaces inflammables.

Ne jamais utiliser le barbecue sous un auvent.

Avant de le mettre en service, positionnez le barbecue le plus possible à l'abri du vent.

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Nettoyez toutes les pièces venant en contact avec les aliments à l'eau chaude. Contrôlez toutes les pièces du système d'acheminement du gaz, comme décrit au chapitre CONTRÔLE DE L'ÉTANCHÉITÉ.

À réaliser également lorsque votre barbecue à gaz vous a été livré monté par votre revendeur.

Allumez votre barbecue durant 20 min, avec tous les brûleurs en position MAX.

INSTALLATION

Consignes d'utilisation :

ATTENTION ! Certains pièces accessibles peuvent être très chaudes. Tenir éloigné des enfants.

ATTENTION ! En cas de fuite de gaz, fermez immédiatement l'alimentation en gaz.

Portez des gants de protection lorsque vous touchez des pièces chaudes.

Ne pas déplacer l'appareil en cours de fonctionnement !

Utiliser uniquement à l'extérieur !

Après utilisation, fermer l'alimentation en gaz au niveau de la bouteille de gaz.

L'utilisation dans une pièce confinée est strictement interdite et dangereuse.

N'obstruez pas les orifices d'admission d'air sur la cuve ou les fentes d'aération du couvercle.

Avant de le mettre en service, positionnez le barbecue le plus possible à l'abri du vent.

Le barbecue doit être utilisé uniquement en extérieur et ne pas être installé à une distance de sécurité inférieure à 1,5 m d'objets inflammables. Ne jamais utiliser le barbecue sous un auvent.

Ne pas laisser de liquides ou matériaux inflammables ou de bouteille de gaz de rechange à proximité du barbecue.

Si l'appareil n'atteint pas son plein régime et si vous soupçonnez une obstruction de l'alimentation en gaz, adressez-vous à un revendeur de gaz spécialisé.

Toutes les personnes manipulant le barbecue doivent être familiarisées avec l'appareil et aussi

connaître et respecter le processus d'allumage précis. Les enfants ne doivent pas manipuler le barbecue. Ne pas laisser le barbecue en fonctionnement sans surveillance.

INSÉRER LES PILES - ALLUMAGE

Pour allumer la flamme, il faut d'abord insérer une pile dans l'appareil. L'appareil nécessite une pile 1,5V de type AA (non fournie à la livraison !). Le compartiment à pile se situe sur le côté droit du chariot du barbecue, sous le brûleur latéral. Retirer le couvercle du compartiment à pile et insérer une pile de type 1,5V LR6/R6/AA. Veiller à bien respecter la polarité (+ / -). La borne positive de la pile doit être visible de l'extérieur. Refermer le compartiment à pile en revissant le couvercle du compartiment à pile.

ALLUMAGE

Cf. notice séparée « Guide rapide d'allumage »

APRÈS UTILISATION

Assurez-vous que tous les boutons de commande sont en position « AUS/OFF » et que l'alimentation en gaz de la bouteille de gaz est fermée. Laissez le barbecue refroidir puis nettoyez-le. Recouvrez le barbecue d'une housse de protection.

RETRAIT DE LA BOUTEILLE DE GAZ

IMPORTANT : Le remplacement de la bouteille de gaz doit être réalisé à bonne distance de toute source d'étincelles.

Lors du remplacement, veillez à ce que les boutons de commandes soient en position « AUS/OFF » et que l'alimentation en gaz de la bouteille de gaz est fermée. Retirez le tuyau de gaz de la bouteille en dévissant l'écrou de raccordement dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'il se libère.

Le flexible ne doit pas présenter de plis, ni de déchirures. Si le flexible de gaz présente des détériorations ou des traces d'usure, il doit être remplacé immédiatement. Le régulateur de pression et le flexibles doivent être conformes à la norme et aux prescriptions locales éventuelles.

ENTREPOSAGE DE L'APPAREIL

Ne stockez pas le barbecue à proximité de liquides ou matériaux facilement inflammables. Lorsque le barbecue n'est pas utilisé et qu'il est complètement refroidi, il convient de le protéger des intempéries avec une housse. Pour éviter l'humidité stagnante, retirez la housse de protection après de fortes pluies.

REMARQUE : Attendez que le barbecue soit complètement refroidi avant de le recouvrir.

Si le barbecue passe l'hiver dans une pièce, la bouteille de gaz doit impérativement être retirée.

STOCKAGE DE LA BOUTEILLE DE GAZ

Une fois la bouteille de gaz retirée de l'appareil, remettez son bouchon de protection en place. La bouteille de gaz doit être stockée en dehors de l'appareil. Elle doit toujours être stockée à l'extérieur, dans un endroit bien ventilé et auquel les enfants n'ont pas accès. L'entreposage des bouteilles de gaz n'est pas autorisé dans les pièces en sous-sol, les cages d'escalier, les voies de passage et c

irculation dans les bâtiments, ainsi qu'à leur proximité immédiate.

Les vannes doivent être pourvues de bouchons de protection et d'écrous d'obturation. **Les bouteilles de gaz - même vides - doivent être stockées à la verticale.**

La bouteille de gaz ne doit pas être rangée dans des zones dans lesquelles la température dépasse 50°C. Ne pas stocker la bouteille de gaz à proximité de flammes ou d'autres sources inflammables.

ATTENTION ! Ne pas fumer à proximité de bouteilles de gaz !

CONTRÔLE DE L'ÉTANCHÉITÉ

Effectuez un CONTRÔLE DE L'ÉTANCHÉITÉ avant la première mise en service, après chaque raccordement ou remplacement de la bouteille de gaz ainsi qu'en début de saison.

AVERTISSEMENT : Lorsque vous testez l'étanchéité de l'installation, aucune source d'étincelle ne doit se trouver à proximité. Ne pas fumer. Lorsque vous testez l'étanchéité de l'installation, n'utilisez pas d'allumette enflammée ou de flamme nue et faites-le toujours à l'extérieur !

1. Les boutons de commande doivent être en position « AUS/OFF » et la vanne de la bouteille de gaz doit être fermée.
2. Mélangez 1 volume de liquide vaisselle pour 3 volumes d'eau.
3. Ouvrez l'alimentation de gaz au niveau de la bouteille et, à l'aide d'un pinceau, passez le mélange sur l'ensemble des pièces du système d'acheminement du gaz (raccordement à la bouteille de gaz, régulateur de pression, flexible, entrée de gaz, raccordement à la vanne) ou utilisez un spray de détection de fuite.
4. Si la solution savonneuse entraîne une formation de bulles, celle-ci indique l'emplacement de la fuite.

Si tel est le cas, refermez IMMÉDIATEMENT l'alimentation de gaz. Resserrez tous les raccordements non étanches, rouvrez l'alimentation de gaz et répétez le test. Si des bulles se forment à nouveau, n'insistez pas. Contactez votre revendeur.

IMPORTANT : Le barbecue ne peut être utilisé que si tous les emplacements de fuites ont été éliminés.

APRÈS UTILISATION

Assurez-vous que tous les boutons de commande sont en position « AUS/OFF » et que l'alimentation en gaz de la bouteille de gaz est fermée. Laissez le barbecue refroidir puis nettoyez-le. Recouvrez le barbecue d'une housse de protection.

NETTOYAGE DU CHARIOT

Le barbecue doit être nettoyé après chaque utilisation.

Le temps consacré au nettoyage sera limité car le plus gros des graisses est soit évaporé, soit récupéré dans le collecteur de graisse. En cas de fort encrassement, vous pouvez soit faire chauffer le barbecue durant 15 minutes à pleine puissance et utiliser ensuite une brosse pour nettoyer la grille, soit nettoyer les parties encrassées avec une éponge et du produit vaisselle lorsque le barbecue est froid. Si vous nettoyez à l'eau, laissez bien sécher le barbecue en allumant tous les

brûleurs en position MAX après le nettoyage.

ATTENTION AUX FEUX DE GRAISSE

Le meilleur moyen d'éviter les feux de graisse est de nettoyer régulièrement l'appareil. Si l'appareil n'est pas nettoyé régulièrement, les graisses peuvent s'enflammer, ce qui peut endommager le produit. Merci de suivre les instructions de nettoyage décrites plus haut. N'essayez jamais d'éteindre les feux de graisse avec de l'eau !!! Ceci pourrait engendrer des blessures corporelles !

MAINTENANCE

ATTENTION ! Ne jamais procéder à des modifications sur l'appareil.

Ne procédez à aucune modification sur le robinet de gaz, la sécurité d'allumage, le brûleur ou toute autre partie du barbecue. En cas de présomption de dysfonctionnement, adressez-vous à un spécialiste.

Aucune manipulation n'est autorisée sur les composants scellés par le fabricant.

Des contrôles réguliers et quelques opérations simples vous permettront de faire perdurer sécurité et plaisir lorsque vous utilisez votre barbecue.

Au cours de la saison, contrôlez régulièrement toutes les pièces du système d'acheminement du gaz, au minimum deux fois par an et à chaque fois que votre barbecue reste longtemps à l'arrêt. Outre le contrôle visuel du flexible de gaz pour vérifier l'absence de déchirure, plis ou autres dommages, il est recommandé de vérifier également régulièrement l'étanchéité comme décrit plus haut.

Remplacez le flexible et le régulateur de gaz dans les 3 ans suivant la date d'achat ou dès que vous constatez qu'ils sont endommagés. Indépendamment de cela, il est nécessaire de remplacer le tuyau flexible si des dispositions nationales et/ou la durée de validité du tuyau flexible l'exigent. Le régulateur de pression et les flexibles doivent être conformes à la norme et aux prescriptions locales éventuelles. Cet appareil est équipé d'un régulateur de pression de 50 mbar conforme à la norme EN16129 et d'un flexible conforme à la norme EN16436-1.

La longueur du flexible de gaz est de 90 cm et ne doit pas dépasser 150 cm.

La longueur du nouveau flexible doit correspondre à la longueur de celui d'origine.

N'oubliez pas de fermer le bouton de commande de gaz et l'alimentation en gaz avant de retirer le flexible.

Les araignées et autres insectes sont susceptibles de créer des obstructions, par ex. au niveau du tube de venturi. Il est nécessaire d'éliminer ces obstructions avant utilisation. Nettoyer les ouvertures obstruées à l'aide d'un cure-pipes robuste, un fil métallique ou bien l'extrémité d'un trombone.

Lors du nettoyage, ne pas agrandir les ouvertures.

Pour éviter la rouille et la corrosion, huiler toutes les parties en métal avant une longue période de non utilisation. De temps en temps, vérifiez que le barbecue est bien stable et que toutes les vis sur les montants et les roues sont bien fixées.

RÉSOLUTION DES PROBLÈMES

Le brûleur ne s'allume pas :

- Vérifiez que l'alimentation de gaz de la bouteille est ouverte.
- Assurez-vous que la bouteille contient suffisamment de gaz.
- Vérifiez que les étincelles émises par l'électrode atteignent le brûleur.

Pas d'étincelles :

- Si votre appareil dispose d'une fonction d'allumage électrique, assurez-vous que la pile est insérée selon la bonne polarité.
- L'écartement entre le brûleur et l'électrode ne doit pas excéder 3-5 mm.
- Vérifiez que les câbles de l'allumage électrique et de l'électrode sont insérés et bien ancrés.
- Insérez une nouvelle pile dans le compartiment à pile en respectant la polarité.
- Si, malgré cela, le barbecue ne fonctionne pas, contactez votre revendeur.

Odeur de gaz :

- Vérifiez si les brûleurs actuellement en position ouverte brûlent réellement.
- Tournez immédiatement les boutons de commande en position « AUS/OFF », fermez l'alimentation en gaz au niveau de la bouteille et ouvrez le couvercle du barbecue.
- Attendez impérativement 2 minutes afin que le gaz éventuellement présent se disperse.
- Effectuez un contrôle d'étanchéité.
- Si un brûleur ne fonctionnait pas, essayez de l'allumer à nouveau.
- Si vous ne parvenez à allumer qu'un seul ou deux des brûleurs, l'alimentation en gaz au niveau de la bouteille est peut-être partiellement ouverte et la pression de gaz est de ce fait trop faible ou la bouteille est peut-être bientôt vide et le gaz ne sort pas avec une pression suffisante. Dans ce cas, il est nécessaire de remplacer la bouteille.
- Si aucune de ces mesures n'apporte d'amélioration et que vous continuez à sentir le gaz, adressez-vous à votre fournisseur de gaz ou à votre revendeur spécialisé.

Température trop basse :

- Temps de chauffage trop court : Fermer le couvercle du barbecue et positionner le bouton de commande sur la hauteur de flamme maximale.
- Brûleur obstrué : Nettoyer le brûleur et enlever les sources d'obstruction.

Température trop élevée :

- Bouton de commande en position trop forte : régler le bouton en position plus faible.
- Trop de graisse ou d'huile se consume : nettoyer le barbecue.
- Bouton de commande défectueux : remplacer le bouton de commande.

Globus Fachmärkte GmbH & Co. KG
Zeichenstraße 8, 66333 Völklingen,
Allemagne www.globus-baumarkt.de

En cas de réclamation :
Conserver les coordonnées du fabricant et le numéro de référence